



Miteinander unterwegs

Pfarrblatt der Pfarrgemeinde St. Antonius Abb. ✝ St. Wolfgang - Kümmersbruck

11 / 2025

1 €
Papier & Druck

22. November bis 21. Dezember 2025

Inhalt

EIN WORT
ZUVOR

2

WIR
FEIERN GOTTESDIENST

3

- Die **Gottesdienste**
für 4 **Wochen**

WIR
SIND GEMEINDE

16

- Die **Termine**
für 4 **Wochen**

WIR
INFORMIEREN

23

- Stichwort:
Advent
- Wir suchen einen
„**Kirchen-Christbaum**“
- Im **Advent** und an **Weihnachten** laden wir ein
- Als **Katechistin in unserer Pfarrgemeinde**
- Erinnerungen
und Anmerkungen
- **Infos für junge Leute**
- PGR-Wahlen 2026
- u. a. m.

WIR
SIND ERREICHBAR

32

Advent

Trainingszeit ...



Monika Erhard – Pfarrbriefservice

... für eine „robuste Spiritualität“,
die wir Christen brauchen



EIN WORT ZUVOR

Liebe

Pfarrangehörige,
liebe Leser/innen!

Ein Kirchenjahr geht zu Ende, ein neues Kirchenjahr bricht an ...

Als Kirche weht uns ein heftiger Wind ins Gesicht, glaubt man den Zahlen der Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung und analysiert man auch die pastorale Lage vor Ort realistisch. Wir haben in unserer Pfarrgemeinde die Umfrage und die Kirchengespräche zur „Situation der Kirche vor Ort“ hinter uns und werden diese „Ergebnisse“ mit in die pastorale Arbeit einfließen lassen.

Auf die kommende pastorale Entwicklung haben wir uns einzustellen aber bei allen Planungen und Überlegungen dürfen wir nicht vergessen, dass wir Christen eine „**robuste Spiritualität**“ brauchen, wenn wir die gegenwärtige kirchliche Situation und vor allem auch unser Leben „meistern wollen“.

Der Hildesheimer Bischof, Heiner Willmer, hat dieses Wort geprägt. Eine wesentliche Rolle müssten für uns Christen „**die Stille, tiefgreifende Glaubenserfahrungen, die göttliche Schönheit und der Einsatz für Gerechtigkeit** spielen“, sagt er.

Das könnte ein adventliches Trainingsprogramm für uns sein, denn die Adventszeit lädt ein, dass wir still werden, uns unseres Glaubens bewusstwerden, uns auf Gott hin ausrichten und uns sozial engagieren.

Nehmen wir diese Chance wahr, eine Trainingszeit zu haben, um daraus gut vorbereitet Weihnachten angehen und

auch verstehen zu können. Das Fest der Geburt Jesu erfordert eine Vorbereitung, damit wir es nicht verwechseln mit dem „kommerzhaften Weihnachtsgeheue“, das uns bereits in diesen Tagen schon entgegenkommt.

Wir alle sind in den kommenden Wochen eingeladen,

einmal ganz persönlich unsere Kirche aufzusuchen und der **Stille** nachzuspüren, die dort vorzufinden ist,

sich an **Glaubensmomente**, die uns tief getroffen haben, zu erinnern und diese uns auch gegenseitig mitzuteilen,

in den verschiedenen Gottesdiensten aber auch durch die Schöpfung Gottes, sich von der „**Schönheit**“ Gottes anstecken zu lassen

und uns mutig und tatkräftig in Gesellschaft und Kirche zu engagieren, damit **Gerechtigkeit** anbrechen kann an den vielen „ungerechten Orten“ dieser Welt.

Mit so einer „robusten Spiritualität“ können wir hoffnungsvoll aufbrechen in unsere Zukunft:

unser persönliches Leben als Christ/in neu einordnen und dieses ausstrahlen lassen hinein in unsere Lebensbereiche, in Schule, Arbeit und Familie, in Politik und Gesellschaft und auch in unsere Kirche. Wir sollten dieses Leben wagen, weil Gott es mit uns lebt!

Ihnen allen eine gesegnete Adventszeit!

Kerstin Gmeiner
Pfarrsekretärin

P. Maria Pushpam
Pfarrvikar

Elisabeth Harlander
Gemeindereferentin

Wolfgang Bauer
Pfarrer



WIR FEIERN GOTTESDIENST



Eucharistie feiern 13

Ein „Geheimnis unseres Glaubens“ ist es,
den „Tod Jesu zu verkünden
und seine Auferstehung zu preisen“.
Durch „Jesus und mit ihm und in ihm
ist die Herrlichkeit Gottes
jetzt und in Ewigkeit!“

So ist es! Amen.

Wir dürfen die Gebetsantworten mit singen.

22. bis 28. November

22.11.

**Samstag
Hl. Cäcilia**

16:00

Joh.-thal

Gottesdienst

**anl. des Abschlusses des Klausurtages
in Johannisthal mit PGR und KV**

In Kümmersbruck und in Lengenfeld
sind an diesem Samstag keine Vorabendgottesdienste!

23.11.

**Christkönigs-
sonntag**

Letzter Sonntag im Kirchenjahr C



Evangelium: Lk 23, 35b-43

Kollekte: Jugend- u. Arbeiterseelsorge

10:00

KbW

Sonntagsgottesdienst

Pfarrgottesdienst

f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde

MG: + Erwin Schulz

+ Johann Horst

+ Martha Meyer

+ Reinhard Eilhoff

+ Richard Koppmann

11:15 KbW **Taufeier**
von Raphael Mael

19:00 KbW **Sonntag**
Abendgottesdienst
Hl. M. nach Meinung

24.11. **Montag**
Hl. Andreas Dung-Lac

kein Gottesdienst

25.11. **Dienstag**
der 34. Woche im Jahreskreis
Hl. Katharina von Alexandrien

19:00 Ph **Abendgottesdienst**
In Penkhof
Hl. M. nach Meinung

26.11. **Mittwoch**
der 34. Woche im Jahreskreis
Hl. Konrad und hl. Gebhard

18:15  **Rosenkranzgebet**
in der Kirche

19:00

KbW

Abendgottesdienst

Gedenken an die Verstorbenen der Woche seit 2020:

- + Engelbert Träxler, 75 J., Am – 24.11.22
 - + Erich Roggenhofer, 84 J., Hm – 25.11.20
 - + Rudolf Baumer, 74 J., Kb – 25.11.24
 - + Franz Hösl, 74 J., Kb – 26.11.23
 - + Alois Gammel, 91 J., Kb – 26.11.24
 - + Hans Hofmann, 85 J., Kb – 27.11.20
 - + Erich Donhauser, 89 J., Neunb. V. W. – 28.11.24
 - + Sieglinde Doztler, 68 J., Kb – 29.11.21
 - + Barbara Pimeisl, 99 J., Su-Ro – 29.11.22
- MG: + Berta Rösch

27.11.

Donnerstag der 34. Woche im Jahreskreis

16:30

Sh

**Gottesdienst
im Foyer des Seniorenwohnheims**

28.11.

Freitag der 34. Woche im Jahreskreis

8:30

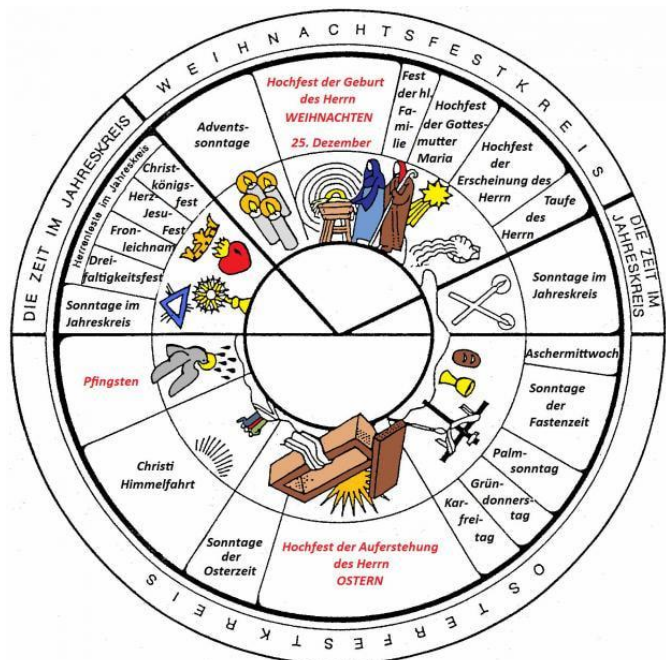
KbW

Vormittagsgottesdienst

Hl. M. f. + Raimund Mattulla

Ein Kirchenjahr geht zu
Ende, ein neues beginnt.

Wir haben wieder
die Chance,
unser Leben
im Kontext
unseres Glaubens
„durchzukauen“
und mehr und mehr
das Leben zu verstehen.



29. November bis 5. Dezember

29.11.

Samstag der 34. Woche im Jahreskreis

Vorabend des 1. Advent

Beginn des neuen Kirchenjahres A

**Sel. Friedrich von Regensburg
Marien-Samstag**

14:00
bis
17:30

Pfarr-
saal

Betlehem-Basar im **Pfarrsaal**

zugunsten der



Kinderhilfe **Bethlehem**
im Deutschen Caritasverband e.V.

In den Pfarrsaal sind alle herzlich eingeladen!

16:45
bis
17:15

KbW

Beicht- oder Seelsorgegespräch

von 16:45 bis 17:15 in der Gesprächsecke
der Kirche St. Wolfgang

17:30

KbW

Sonntag-Vorabend

Gottesdienst zum 1. Advent



Segnung

der **Adventskränze** und der **Adventskerzen**



Mitfeier

der Freiwilligen Feuerwehr Kümmersbruck

Hl. M. f. + Alois Gammel

MG: + Elisabeth u. Georg Singer

+ Hubert Tatura u. Hildegard u. August Wiechula

+ Johann Pirzer

+ Großeltern Böhm u. Rieger

+ Alois u. Bernadette Gassner u. Katharina Feuchtwurzer

+ Mitglieder d. Freiwilligen Feuerwehr Kümmersbruck

19:00

Kf

Sonntag-Vorabend

Gottesdienst

Hl. M. f. + Franz Kölbl (jun. u. sen.)

MG: + Anna Paulus

Adventszeit

Sich auf den Weg machen zu sich selbst

30.11.

1. Adventssonntag

„Zu dir erhebe ich meine Seele“ (Ps. 25)

Erster Sonntag im Kirchenjahr A



Evangelium: Mt 24, 37-44

Kollekte: Pfarrgemeinde

10:00

KbW

Sonntagsgottesdienst

Familiengottesdienst



Mitfeier

der Kolpingsfamilie anl. des Kolping-Gedenktages



Pfarrgottesdienst

f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde

MG: + Inge Horst

+ Agnes, Reinhold u. Konrad Sennwitz

+ Johann Frey

+ Mitglieder der Kolpingsfamilie

musik. Mitwirkung: Junger Chor



anschl. **Kirchen-Café**

im **Pfarrsaal**

zugunsten der **Kinderhilfe Betlehem**

Alle sind eingeladen in den Pfarrsaal zu kommen!

bis
17:00

Pfarr-
saal

Bethlehem-Basar im **Pfarrsaal**

zugunsten der



Kinderhilfe **Bethlehem**
im Deutschen Caritasverband e.V.

17:30

KbA



Anbetungsstunde

vor dem Allerheiligsten

in der Kirche St. Antonius

19:00

KbW

Sonntag

Abendgottesdienst

Hl. M. nach Meinung

1.12. Montag der 1. Adventswoche

14:30 KbW **Gottesdienst**
besonders für die Senior/innen

am
Abend **Hausgottesdienst im Advent**
Faltblätter liegen am Schriftenstand
zum Mitnehmen aus!

2.12. Dienstag der 1. Adventswoche

Hl. Luzius

19:00 Kf **Abendgottesdienst**
in Köfering
Hl. M. nach Meinung

3.12. Mittwoch Hl. Franz Xaver

18:15  **Rosenkranzgebet**
in der Kirche

19:00 KbW **Abendgottesdienst**
Gedenken an die Verstorbenen der Woche seit 2020:
+ **Dorothea Besold**, 97 J., Kb – 01.12.20
+ **Franz Pechtl**, 77 J., Lf – 01.12.21
+ **Alfred Schöner**, 93 J., Kf – 03.12.22
+ **Ida Bidi**, 79 J., BUL – 05.12.20
+ **Erich Hiltl**, 88 J., Kb – 07.12.20
MG: + **Carol Pühler**

4.12. Donnerstag der 1. Adventswoche

Hl. Barbara, Hl. Johannes von Damaskus

Sel. Adolph Kolping
Gebetstag um Berufe der Kirche

kein Gottesdienst

5.12. Freitag
der 1. Adventswoche
Hl. Anno

8:30 KbW **Adventlicher Gottesdienst** (Rorate)
 mit Psalmengebet und Gebet um den Frieden
Hl. M. nach Meinung v. Fam. Gerl

anschl. KbW **Gebet um Berufe der Kirche**
Gebetsgemeinschaft PWB

16:00 KbW **Aufbau der Krippe**

19:00 KbA **„Nacht der Lichter“**
 Eingeladen sind alle zu den „Minuten der Besinnung“
bei Kerzenschein vor dem Taizé-Kreuz
mit Taizé-Liedern, mit Gebet und Stille.

6. bis 12. Dezember

6.12. Samstag
der 1. Adventswoche
Hl. Nikolaus

8:30 KbW **Adventlicher Gottesdienst** (Rorate)
 besonders mit den ehren- und hauptamtlichen
Mitarbeiter/innen unserer Pfarrgemeinde

anschl. **DANKE-Frühstück** für alle ehren-
und hauptamtlichen Mitarbeiter/innen im Pfarrsaal

9:30 KbW **Aufbau der Krippe**

16:45
bis
17:15



Beicht- oder Seelsorgegespräch
von 16:45 bis 17:15 in der Gesprächsecke
der Kirche St. Wolfgang



EineWelt-Waren Verkauf

vor und nach dem Gottesdienst
beim Verkaufswagen in der Kirche

17:30

KbW

Sonntag-Vorabend Gottesdienst



Mitfeier
der Marianischen Männerkongregation und der Katho-
lischen Arbeitnehmerbewegung anl. Maria Erwählung

Hl. M. f. + Rudolf März

MG: + Kreszentia u. Johann Hammer u. Angehörige

+ Mitglieder der MMC Kümmersbruck

+ Mitglieder der KAB Kümmersbruck

19:00

Lf

Sonntag-Vorabend Gottesdienst

Hl. M. f. + Eltern Vieracker

MG: + Therese u. Johann Mäschl

+ Hedwig Breu

7.12.

2. Adventssonntag

„Siehe der Herr wird kommen
zu retten die Völker“



Evangelium: Mt 3, 1-12

Kollekte: Pfarrgemeinde



EineWelt-Waren Verkauf

vor und nach dem Gottesdienst
beim Verkaufswagen in der Kirche

10:00

KbW

Sonntagsgottesdienst

Pfarrgottesdienst f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde

MG: + Ida Bidi

+ Regina u. Hans Hofmann

+ Anna Schmid

+ Franz Hermann

+ Angehörige d. Fam.Lutz

musik. Mitwirkung: „1 way“

19:00

KbW

Sonntag

Abendgottesdienst

Hl. M. nach Meinung

8.12.

Montag

Maria Erwählung

Hochf. d. ohne Erbsünde empf. Jungfr. u. Gottesm. Maria

kein Gottesdienst

9.12.

Dienstag

der 2. Adventswoche

Hl. Johannes Jakob (Juan Diego)

19:00

Lf

Abendgottesdienst

in Lengenfeld

Hl. M. nach Meinung

10.12.

Mittwoch

der 2. Adventswoche

Gdktg. Unserer Lieben Frau v. Loreto

18:15



Rosenkranzgebet

in der Kirche

19:00

KbW

Abendgottesdienst

Gedenken an die Verstorbenen der Woche seit 2020:

- + Oskar Reinhart, 87 J., Hm – 08.12.20
- + Therese Hummel, 92 J., Kb – 08.12.20
- + Franz Merk, 92 J., Kb – 08.12.21
- + Josef Zapf, 86 J., Kf – 08.12.22
- + Anna Sertl, 87 J., Lf – 08.12.22
- + Rudolf Koller, 93 J., Ms – 09.12.21
- + Josef Bichlmeier, 97 J., Am – 09.12.22
- + Johann Thaler, 99 J., Kb – 09.12.23
- + Georg Singer, 85 J., Gd – 10.12.24
- + Jutta Hoffmann, 63 J., Lf – 11.12.23

**11.12. Donnerstag
der 2. Adventswoche**

Hl. Damasus I.

16:00

Sh

Adventlicher Gottesdienst

im Foyer des Seniorenwohnheims

**12.12. Freitag
der 2. Adventswoche**

Gdktg. Unserer Lieben Frau v. Guadalupe

8:30

KbW

Adventlicher Gottesdienst (Rorate)

mit Psalmengebet und Gebet um den Frieden

Koll'sche Stiftsmesse



anschl.

Kirchen-Café

im Pfarrheim

13. bis 21. Dezember

**13.12. Samstag
der 2. Adventswoche**

Hl. Odilia, Hl. Luzia

16:00

Kf

Pferde- und Tiersegnung

in der Reitsporthalle in Köfering

16:45

bis
17:15

KbW



Beicht- oder Seelsorgegespräch

von 16:45 bis 17:15

in der Gesprächsecke der Kirche St. Wolfgang

17:30

KbW

**Sonntag-Vorabend
Gottesdienst**

Hl. M. f. + Hildegard u. Franz Hierl
u. Claudia Heldmann
MG: + Therese Hummel
+ Alois (jun. u. sen.) u. Bernadette Gassner
+ Angehörige d. Fam. Lange u. Moser

19:00

Kf

Sonntag-Vorabend Gottesdienst

Hl. M. f. + Erika Graml
MG: + Therese Baumer

14.12.

3. Adventssonntag

„Freut euch im Herrn, allezeit!“
(Gaudete)



Evangelium: Mt 11, 2-11

Kollekte: Pfarrgemeinde

10:00

KbW

Sonntagsgottesdienst

Pfarrgottesdienst

f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde

MG: + Eltern Rubenbauer u. Purschke
u. Angehörige

+ Johann Scharf

+ Andreas Kotarske

+ Johann Frey, Eltern u. Geschwister d. Fam. Hornig

+ Johann Reinhart

17:30

KbA



Anbetungsstunde

vor dem Allerheiligsten

in der Kirche St. Antonius

19:00

KbW

Sonntag Abendgottesdienst

Hl. M. nach Meinung

15.12.

Montag der 3. Adventswoche

kein Gottesdienst

16.12. Dienstag der 3. Adventswoche

19:00 Ms **Abendgottesdienst**
in Moos
Hl. M. f. + Rudolf Koller
MG: + Eltern Starkmann u. Riedel

17.12. Mittwoch der 3. Adventswoche

18:15  **Rosenkranzgebet**
in der Kirche

19:00 KbW **Umkehr-
und Versöhnungsgottesdienst**
Bußgottesdienst im Advent

18.12. Donnerstag der 3. Adventswoche

16:00 KbW **Aufstellen und Schmücken
des Kirchen-Christbaums**
kein Gottesdienst

19.12. Freitag der 3. Adventswoche

8:30 KbW **Adventlicher Gottesdienst** (Rorate)
mit Psalmengebet und Gebet um den Frieden
Hl. M. + Therese u. Alois Schinabeck



20.12.

Samstag der 3. Adventswoche

16:45

bis
17:15

KbW



Beicht- oder Seelsorgegespräch

von 16:45 bis 17:15

in der Gesprächsecke der Kirche St. Wolfgang

17:30

KbW

Sonntag-Vorabend Gottesdienst

Hl. M. f. + Emma Graml

MG: + Verwandte d. Fam. Starkmann

+ Bernhard Kugler u. Eltern

+ Helmut Igl

+ Alfons Breitskopf u. Eltern

+ Georg Ferstl

+ Theresia Buberl

19:00

Lf

Sonntag-Vorabend-Gottesdienst

Hl. M. f. + Geschwister Schmidl

21.12.

4. Adventssonntag

„Tauet ihr Himmel, von oben

ihr Wolken regnet den Gerechten“ (Rorate)



Evangelium: Mt 1, 18-24

Kollekte: Pfarrgemeinde

10:00

KbA



Klein-Kinder-Gottesdienst

besonders für die kleineren Kinder mit ihren Eltern

in der Kirche St. Antonius

10:00

KbW

Sonntagsgottesdienst

Pfarrgottesdienst f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde

MG: + Ludwig Schanderl

+ Johann Frey

+ Anna Schmid

+ Berta u. Anton Gruber

+ Konrad Meier u. Margareta Richter

19:00

KbW

Sonntag Abendgottesdienst

Hl. M. nach Meinung



WIR SIND GEMEINDE



Regelmäßige Termine

wöchentlich
Mittwoch
18:15



**Rosenkranz-
gebet**
Friedensrosenkranz

Mittwoch im Monat
in der Kirche
bzw. Am Wäldchen
1. Mittwoch
mit geistlicher Einführung

14-tägig
**Donners-
tag**
18:00



**Bibelgespräch
mit P. Maria**
im Jugendheim
Herzliche
Einladung
ergeht an alle
Interessierte!

wöchentlich
**Donners-
tag**
19:00 – 20:30



**Probe des
Kirchenchors**
im Pfarrheim
Neue Sänger/innen
sind immer
herzlich
willkommen!

monatlich
Freitag



**Kirchen-Café
am 2. Freitag
im Monat**
Nach dem
8:30 Gottesdienst
sind alle zum **Frühstück**
in das Pfarrheim eingeladen.

wöchentlich
Samstag
16:45 – 17:15
KbW



**Beicht-
oder
Seelsorgegespräch**
in der
Gesprächsecke
der Kirche
St. Wolfgang

14-tägig
Sonntag
17:30 / KbA



Anbetung
persönliches Gebet
vor dem Allerheiligsten
in der
Kirche
St. Antonius



Weil Ihre Pfarrgemeinde
Sie braucht –
stellen Sie sich am 1. März 2026
zur Wahl
und werden Sie Teil
der Gemeinschaft
des Pfarrgemeinderates!

Woche 1: 22. – 30. November

22.11.



Abgabeschluss!
Abgabe der
„Pomoć“-Päckchen
In der Kirche (Sakristei)!

Samstag

22.11.,

Johannisthal



Klausur
der Gremien
mit dem Seelsorgeteam
in Johannisthal
In Kümmersbruck
entfallen an diesem
Samstag die
Abendgottesdienste!

SO, 23.11.



Anmeldeschluss!
Abgabe der
Anmeldungen
für die Feier der
Erstkommunion 2026
bis zum
23. November 2025
im Pfarrbüro
(Briefkasten)!

MO, 24.11.

9:00/ Phaus

Teamausflug

Mesner/innen, Hausmeister
und das Seelsorgeteam
machen sich auf den Weg
nach Regensburg

DO, 27.11.

17:30/

Jugendheim



Treffen der
Teamerinnen
der Samstags-Treffs
Besprechung
der neuen Bausteine
für die SamstagsTREFFs

FR, 28.11.

15:30 –

17:00

KbW



17:00

Dorfplatz

Probe des
Jungen Chores

Wir lernen und singen
die Lieder
für den Adventsmarkt
und den
Familiengottesdienst
zum 1. Advent
Singen des Chors
auf dem Adventsmarkt

FR, 28.11.

15 – 21 Uhr

Dorfplatz

Die

OffeneJugendArbeit
ist auf dem
Adventsmarkt



Verkauf von „handmade“-
Kerzen und – Wachs-
Deko zugunsten der
„Kleintierhaltung in
Ostafrika“!
Wer beim Verkaufen
helfen kann, soll einfach
dazukommen.



KinderhilfeBethlehem
im Deutschen Caritasverband e.V.

Besuchen Sie den
Betlehem-Basar
im Pfarrsaal

Wir bieten Ihnen **Gebasteltes**
und **Kulinarisches** an!

am Samstag, 29. 11.,
von 14:00 bis 17:30
und am Sonntag, 30.11.,
von 10:45 bis 17:00

Kirchen-Café am Sonntag
nach dem Gottesdienst im Pfarrsaal
zugunsten der Kinderhilfe Bethlehem!

SO 30.11.
9:00/ KbW



**Treffen des
Jungen Chors**
für den
Familiengottesdienst
um 10:00 Uhr

SO, 30.11.
10:00/ KbW



**Familien-
Gottesdienst**
besonders mit den Kindern
und den Eltern

SO, 30.11.
10:00 / KbW



Kolpingfamilie:
Anlässlich des Kolping-
Gedenktages im Dezember
feiert die Kolpingsfamilie
den Sonntags-Gottesdienst
mit und trifft sich anschlies-
send zur Adventfeier im
Jugendheim.

Woche 2: 1. – 7. Dezember

MO, 1.12.
14:30/ KbW



**Senioren-
gottesdienst**
anschl.
gemütl. Stunde
mit Basteln
im Clubraum

MI, 4.12.
19:45/ Phaus



**Treffen
des PGR-Teams**
im Pfarrhaus
Informationen, Absprachen
und Planungen

FR, 5.12.
17:00
Treffpunkt:
bei der Linde



**OJA-
Gruppenstunde**
für Kinder
und Jugendliche -
„Lasst uns froh
und munter sein“ 😊

FR, 5.12.
19:00/ KbA



Nacht der Lichter
Eingeladen sind alle zu den
„Minuten der Besinnung“
mit Taizé-Liedern,
Gebet und Stille in die
Kirche St. Antonius.

Nikolaus-Dienst
der  **Kolpingsfamilie**
am 5. und 6. Dezember



Am 5. und 6.12. besucht der
Bischof Nikolaus zusammen
mit seinem Knecht Ruprecht
die Kinder in der Pfarrei.

Anmeldungen sind möglich
täglich von
19.00 – 20.00 Uhr
unter:
0176 544 03 532

Lassen Sie sich einladen!



Mitarbeiter/innen



Rorate und Frühstück

Alle
ehren- und hauptamtlichen
Mitarbeiter/innen
unserer Pfarrgemeinde sind am
Samstag, 6. Dezember

herzlich zum

Rorate-Gottesdienst

um 8:30 Uhr in St. Wolfgang
und zum anschließenden

Frühstück

in den Pfarrsaal
eingeladen.

Die Kirchenstiftung und das Seelsorgeteam
möchten für alle Mitarbeit danken.
Diesen Dank darf man sich
beim Zusammensein und beim Frühstück
auch schmecken lassen!

6./ 7.12.



**Eine-Welt-Waren
Verkauf**
nach den Gottesdiensten
um 17:30 und 10:00
in der Kirche beim Wagen!

SA, 6.12.
17:30/ KbW



**MMC-Konvent-
gottesdienst
mit der KAB**
anschließend
gemeinsames
Zusammensein
im Pfarrheim

SO, 7.12.
10:00/ KbW

**Advents-
gottesdienst**
mit der Band „1-way“

SO, 7.12.



Anmeldeschluss!
**Abgabe der
Anmeldungen**
für die Feier der
Firmung 2026
bis zum
7. Dezember 2025
im Pfarrbüro
(Briefkasten)!

Woche 3: **8. – 14. Dezember**

DI, 9.12.
19:30
Jugendheim



AK „Ökumene“
Zum Austausch und
weiteren Planungen trifft
sich der ökumenische
Arbeitskreis.
Neue Gesichter sind
herzlich willkommen!

Weil Sie getauft und gefirmt sind,
engagieren Sie sich
in Ihrer Pfarrgemeinde
und **gehen Sie zur Wahl**, wenn der
Pfarrgemeinderat 2026 gewählt wird.



Was Glaubst Du?

Gesprächsrunde
über „Gott und die Welt“
für alle Interessierte
mit
Gemeindereferentin Harlander

Donnerstag, 11. Dezember
19:00 Uhr, Jugendheim



Alle Sternsinger/innen, Begleiter/innen und Verantwortlichen stimmen sich mit dem Aktions-Film auf das kommende Sternsingen 2026 ein. Sterne, Gewänder, Aufkleber, Briefkasten-flyer ... werden ausgeteilt!

SA, 13.12. Pferde- und Tiersegnung
16:00/
Köfering
in der Reitsporthalle
in Köfering

Woche 4: **15. – 21. Dezember**

FR, 12.12. Kirchen-Café
8:30/ KbW
anschl. PHeim
um **8:30 Gottesdienst**
feiern und danach sich zu
einer **Tasse Kaffee**
im Pfarrheim treffen –
alle sind eingeladen –
Jung und Alt!



FR, 12.12. Adventliche Fackelwanderung
18:00-20.00
Köfering
für alle Firmlinge,
Kinder
und Jugendlichen
unserer Pfarrgemeinde



Treffpunkt:
Kirchplatz Köfering
Näheres s. u. Infos!

SA, 13.12. Info-Treffen Sternsingen 2026
10:00-12:00
Pfarrheim

MO, 15.12. Seniorennachmittag
14:30/ KbW
„Advent feiern“ mit Vroni
und Josef Roggenhofer
gemütl. Beisammensein
bei Kaffee und Kuchen
im Clubraum



DI, 16.12. 2. Treffen des Wahlausschusses
19:00/
Pfarrhaus
bez. der
Pfarrgemeinderatswahlen
im März 2026 im Pfarrhaus



MI, 17.12. Versöhnungsgottesdienst „Offenherzig“
19:00/ KbW
„Der Advent ist die Zeit, wo wir
beginnen, uns Gott ans Herz zu
legen“ (Frank Howaldt)
Seien Sie
herzlich eingeladen!



MI, 17.12.

20:00/
Pfarrheim



KDFB

Adventfeier

nach dem
Versöhnungsgottesdienst
im Pfarrheim

FR, 19.12.

17:00
Treffpunkt:
bei der Linde



OJA-

Gruppenstunde

für Kinder
und Jugendliche -
„Wir feiern Advent
und nehmen das neue Jahr
in den Blick“

FR, 19.12.

18:15
Jugendheim



**Planung
der OJA**

Die Teamer/innen und
alle, die die Kinder- und
Jugendarbeit unter-
stützen wollen, treffen
sich für die Planungen
„Frühjahr 2026“.

SA, 20.12.

16:30 Jh



**Treffen der
Oberminis**

zur Reflexion
und weiteren Planung.

SO, 21.12.

10:00/ KbA



**Klein-Kinder-Godi
in der**

Kirche St. Antonius
(Durchgang St. Wolfgang)
Herzliche Einladung
an alle Familien
mit Kleinkindern

Unterstützen wir
unser kirchliches Hilfswerk

ADVENIAT

mit unserer
Weihnachtsgabe!

Vorschau

DI, 23.12.

10:30/ KbW



Treffen aller

MinistrantInnen
zum weihnachtlichen
Impuls, Ministranten-
Update, Foto
und Übergabe einer
kleinen Überraschung,
an alle Ministrant/innen

DI, 23.12.

11:00/ KbW



Probe aller

Ministrant/innen,
die für die Christmette
um 21.30 eingeteilt sind.

unsere Kollekte
und unsere Spende für die

ADVENIAT – Weihnachtsaktion



Körbe stehen dafür auch nach dem
Gottesdienst beim Ausgang der Kirche!

Wir  informieren über:

Erstbeichte, Kommunion und Firmung



Die Erstbeichte

findet am **Dienstag, 3. März 2026** statt:

Gruppe A	3a	15:00 – 16:00
Gruppe B	3b + 3c	16:00 – 17:00
Gruppe C	3d + MonS + SFZ	17:00 – 18:00



Die Erst-Kommunionfeste

sind jeweils um **10:00** an folgenden Terminen:

Gruppe A	3a	3. Mai 2026
Gruppe B	3b + 3c	10. Mai 2026
Gruppe C	3d + MonS + SFZ	14. Mai 2026



Anmeldung

für die **Erstkommunionfest**: bis 23. November
für die **Firmung**: bis 7. Dezember

Bitte das **ausgefüllte Anmeldeformular** (ggf. mit den Gebühren) in einem Kuvert mit dem Namen **im Pfarrbüro abgeben bzw. im Briefkasten einwerfen!**



Info-Hefte

für den **Vorbereitungsweg der Sakramente** wurden beim Eltern-Info-Abend verteilt, liegen in der Kirche am **Schriftenstand** aus und sind auf unserer **Homepage** einsehbar:
www.pfarrei-kuemmersbruck.de

An(ge)dacht

Es ist Advent!



Peter Weidemann, pfarrbriefservice

Und was ist,

wenn wir
nicht vergeblich warten?

Und was ist,
wenn das Friedenslicht
ein ewiges ist?

Und was ist,
wenn wir selbst
Herberge werden?

Und was wird,

liegt auch an uns.

In diesem
gesegneten Advent.

Jörg Nottebaum,
Pfarrbriefservice.de



Stichworte – was steckt dahinter?

Als Christ/innen sollten wir wissen, was und wie wir glauben. Mit den „Stichworten“ sollen kompakt einige Informationen angeboten werden, damit wir informiert sind ...



Advent heißt übersetzt „Ankunft“

Das lateinische Wort „Advent“ bedeutet wörtlich übersetzt „Ankunft“. Die Adventszeit verweist auf die Ankunft Jesu Christi, dessen Geburt wir an Weihnachten feiern.

Beim Anblick von Adventsmärkten, Schokolade und Nüssen in der Adventszeit, ist es heute kaum noch vorstellbar, dass der Advent einmal eine Zeit des Fastens und der Buße war. Dahinter stand eine innerliche und äußerliche Vorbereitung auf die Geburt Jesu als zweithöchstem christlichem Fest.

Advent als Vorbereitungszeit auf Weihnachten

Die Adventszeit steht nicht für sich allein, sondern sie zielt auf Weihnachten hin. Um dieses Fest richtig zu begehen, ist eine Vorbereitung nötig – ganz wie bei der Planung einer großen Geburtstagsfeier. Bei einem religiösen Fest geht es dabei nicht um organisatorische Arbeiten, sondern um eine geistliche Vorbereitung. Diese geistliche Vorbereitung wurde klassisch mit Fasten und Gebet durchgeführt. Das Fasten wird vom katholischen Kirchenrecht für den Advent aber bereits seit 1917 nicht mehr

gefordert, das Gebet rückte dadurch mehr in den Mittelpunkt.

Warum gab es früher die Vorschrift zu Fasten und Buße? Stark vereinfacht kann man sagen, dass sich nach einer Zeit des Verzichts ein Fest auch schöner und intensiver anfühlt – im Gegensatz dazu sind viele Menschen heute nach vier „vorweihnachtlichen“ Adventswochen am eigentlichen Weihnachtsfest von Lichterglanz, Weihnachtsliedern und Lebkuchen schon fast übersättigt.

In der Liturgie ist die Nähe zur Fastenzeit vor Ostern noch heute am reduzierten Blumenschmuck und der liturgischen Farbe Violett zu erkennen.

Selbst der Beginn der Karnevalszeit am 11. November hat mit dem Advent als Fastenzeit zu tun: Zum Abschluss des früheren Wirtschaftsjahres am Martinsfest und vor der adventlichen Fastenzeit wurde nochmal gefeiert – genauso wie an den jecken Tagen vor Aschermittwoch.



Der Advent

eröffnet das neue Kirchenjahr

Auch heute noch beginnt das neue Kirchenjahr in der katholischen und evangelischen Kirche mit dem ersten Advent am 4. Sonntag vor Weihnachten.

Vier Themen an vier Adventssonntagen

Nachweisbar ist die Adventszeit seit Ende des 4. Jahrhunderts in Gallien und Spanien. Papst Gregor der Große (540 bis 604) legte in dieser Zeit die Zahl der Adventssonntage von sechs

auf vier fest. Die Reduktion auf vier Adventswochen setzte sich erst seit der Jahrtausendwende durch. Liturgisch wurde die Regelung sogar erst mit den tridentinischen Liturgiebüchern unter Papst Pius V. (†1572) verbindlich. In Mailand beginnt die Adventszeit heute noch bereits am 6. Sonntag vor Weihnachten, der Advent ist dort also sechs Wochen lang. Jeder der vier Adventssonntage steht unter einem anderen Thema:

Am 1. Adventssonntag steht die **Wiederkunft Jesu** im Mittelpunkt. Die Lesungen berichten von der Apokalypse und dem Jüngsten Gericht. Am 2. Adventssonntag nehmen die Gläubigen **Johannes den Täufer** als Propheten in den Blick.

Der 3. Adventssonntag heißt „Gaudete“-Sonntag. „Gaudete“ heißt „**Freut euch**“ übersetzt. Erneut spielt an diesem Sonntag **Johannes der Täufer** eine zentrale Rolle. Die liturgische Farbe an diesem Sonntag ist Rosa.

Der 4. Adventssonntag ist der **Gottesmutter Maria** gewidmet. Das Hochfest „Mariä Empfängnis“ feiern Christen am 8. Dezember.

Erzbistum Köln

Wie es wohl wäre,

die Lichterketten
etwas zu dimmen?

Die Weihnachtsmusik
etwas leiser zu drehen?

Die hektischen, stressigen
Adventstage etwas zu
entschleunigen?

In diesem Jahr eine
genügsame, suffiziente
Advents- und Weihnachtszeit
zu verbringen.

Sich zu reduzieren,
zu beschränken, zu begrenzen.

Sich auf das Wesentliche zu
konzentrieren. Den Kern.

Ronja Goj

Wir suchen einen Kirchen-Christbaum

Wie in den vergangenen Jahren auch, suchen wir wieder einen Christbaum für unsere Pfarrkirche.

Evtl. steht in Ihrem Garten ein Baum, der zu groß geworden ist und den Sie für den weihnachtlichen Schmuck unserer Kirche zur Verfügung stellen könnten.



Wenn Sie einen Baum zur Verfügung stellen können, setzen Sie sich doch bis zum 12. Dezember mit unserem Pfarrbüro (Tel. 82207) in Verbindung.

Wir würden dann den Baum bezüglich der Kirchengegebenheiten anschauen und die Modalitäten des Abholens mit Ihnen ausmachen.



Zum **Aufstellen und Schmücken** des Christbaums treffen sich alle Helfer/innen am Donnerstag, 18. Dezember um 16:00 in der Kirche.

Nach dem Fest „Taufe des Herrn“ wird er wieder abgebaut. Dazu trifft sich das Helfer/innen-Team am Donnerstag, 15. Januar 2026 in der Kirche.



Der Ursprung des Christbaumes ist in mittelalterlichen Paradiesspielen zu finden. Diese wurden Jahr für Jahr am Tag vor dem weihnachtlichen Krippenspiel aufgeführt, um den Zusammenhang zwischen dem Sündenfall und der Erlösung durch die Geburt Christi am 25. Dezember zu verdeutlichen. Zu diesen Spielen gehörte ein so genannter „Paradiesbaum“, von dem Adam und Eva eine Frucht - meist als roter Apfel dargestellt - pflückten.

Im Laufe des 16. Jahrhunderts verbreiteten sich die ersten dieser immergrünen Bäume außerhalb der Kirche, zunächst in der protestantisch geprägten Region um Straßburg. Dort wurden um 1530 bereits immergrüne Eiben, Stechpalmen und Buchsbäume verkauft. Zünfte und Bruderschaften begannen „Paradiesbäume“ bei ihren Weihnachtsfeiern aufzustellen.

Diese wurden mit Früchten behängt, die von den Handwerkern heruntergeschüttelt werden durften. Auch in adligen Familien hielt der Christbaum nach und nach Einzug. 1611 soll der erste beleuchtete Tannenbaum im Schloss der Herzogin Dorothea Sibylle von Schlesien gestanden haben. Lange Zeit blieb der Christbaum evangelischer Brauch, da er als konfessionelles Gegensymbol zur katholischen Krippe verstanden wurde.

Als Weihnachten im 18. Jahrhundert mehr und mehr zum Familienfest wurde, begannen auch die ärmeren protestantischen Familien einen Christbaum aufzustellen. Erst Ende des 19. Jahrhunderts gehörte er dann auch zum weihnachtlichen Bild katholischer Wohnzimmer und hatte damit die Krippe aus dem Mittelpunkt verdrängt. So wurde der Christbaum im Laufe der Jahrhunderte allgemein zum bekanntesten Weihnachtssymbol.

Janina Mogendorf, katholisch.de

Im Advent laden wir ein



Gottesdienst am Adventssonntag

Jeden Sonntag feiern wir Gottesdienst und gehen dabei in 4 Schritten auf Weihnachten zu. Nehmen Sie unser Gottesdienstangebot zum Sonntag wahr. Wir feiern bereits am Vorabend um 17:30 Uhr in Kümmersbruck, um 19:00 Uhr in Köfering bzw. Lengenfeld. Wir laden am Sonntagvormittag um 10:00 Uhr in Kümmersbruck ein und bieten Ihnen auch noch einen Abendgottesdienst um 19:00 Uhr in Kümmersbruck an.

Psalmen- und Friedensgebet

An den Freitagen im Advent beten wir im 8:30 Uhr-Gottesdienst besonders Psalmen und das Friedensgebet der Mönche von Jerusalem. Die Psalmen führen uns zu den alttestamentlichen Betern, die die Messias-Erwartung in Worte fassen, das Friedensgebet, formuliert von den Benediktinern der Dormitio Abtei in Jerusalem will uns die Menschen in den Blick nehmen lassen, denen weltweit der Friede durch Krieg, Gewalt und Hass vorenthalten wird.

Was glaubst DU?

Am 11. Dezember laden wir zu Gespräch und Austausch um 19:00 Uhr in das Jugendheim ein. Wir unterhalten uns über „Gott und die Welt“. Die Moderation hat unsere Gemeindeferentin. Seien Sie dazu herzlich eingeladen.

Versöhnungsgottesdienst

In der 3. Adventswoche, am Mittwoch, 17. Dezember bieten wir Ihnen beim Versöhnungsgottesdienst die Möglichkeit zum Bedenken des eigenen Lebensweges und zur Umkehr an. Wenn Sie ein persönliches Beichtgespräch wünschen, können Sie das Beichtangebot an den Samstagen in der Gesprächsecke von 17:45 Uhr bis 18:15 Uhr annehmen.

Offene Kirche

Auch unsere Kirche steht für Sie zum persönlichen Gebet, zur Betrachtung, zum Aus- und Aufschnauen offen. Seien Sie eingeladen, gerade im Advent, die Zeit der Stille zu suchen.

An Weihnachten laden wir ein



An den Weihnachtstagen feiern wir den „Einbruch Gottes“ in unserer Welt und auch in unserem persönlichen Leben. Wir vergegenwärtigen in den großen Liturgien das weihnachtliche Geschehen, das für unseren Glauben und für uns selbst existentiell ist. Seine Sie herzlich eingeladen zu den Liturgiefeiern an den Weihnachtstagen!

Mittwoch, 24. Dezember, Hl. Abend

- 14:30** **Weihnachtsgottesdienst / Eucharistiefeier**
im Seniorenwohnheim –
für die Senior/innen
- 16:30** **Weihnachtliche Feier der Kinder mit Szenen aus der Weihnachtsgeschichte**
in St. Wolfgang -
für alle Kinder und deren Eltern
- 21:30** **Christmette / Eucharistiefeier**
Nächtlicher Gottesdienst

in St. Wolfgang
für alle Jugendlichen und
Erwachsenen

Donnerstag, 25. Dezember, 1. Weihnachtstag

- 10:00** **Weihnachtsgottesdienst / Eucharistiefeier**
in St. Wolfgang
- 19:00** **Weihnachtsgottesdienst / Eucharistiefeier**
in Köfering

Freitag, 26. Dezember,
2. Weihnachtstag – Hl. Stephanus

- 10:00** **Gottesdienst / Eucharistiefeier**
in St. Wolfgang
- 19:00** **Weihnachtsgottesdienst / Eucharistiefeier**
in Lengenfeld



Als Katechistin in unserer Pfarrgemeinde

Wir dürfen uns freuen, dass wir mit Frau Daniela Settele auch eine ehrenamtliche Katechistin in unserer Pfarrgemeinde haben. Frau Settele arbeitet bereits im Mesner/innenteam mit und ist als Pfarrgemeinderätin engagiert.

In der Diözese Regensburg hat Bischof Voderholzer die Idee der ehrenamtlichen Katechisten verfolgt und einen Ausbildungsweg koordiniert, auf dem theologische und pastorale Themen behandelt werden.

Im Ausbildungskurs eigneten sich die Katechist/innen an insgesamt zehn Kurstagen ein fundiertes Glaubenswissen an. Darauf aufbauend lag im zweiten Ausbildungsjahr der Schwerpunkt an sechs Kurstagen auf Kommunikation, pädagogischen Methoden und praxisnahen Inhalten.



Am 15. November 2025, wurde Frau Settele in Regensburg von Bischof Rudolf dauerhaft für diesen Dienst beauftragt. Die Beauftragung beinhaltet das Versprechen, sich ein Leben lang entsprechend den vorhandenen persönlichen Möglichkeiten zu engagieren.

Frau Settele wird in unserer Pfarrgemeinde in den Bereichen der Liturgie und der Jugendarbeit weiter mitarbeiten und den ein oder anderen Schwerpunkt in der pastoralen Arbeit unterstützen, ggf. in der Sakramentenvorbereitung, in der Familienpastoral, bei Glaubenskursen oder auch der Erschließung religiöser Kunst.

Für das Engagement, das mit einem hohen Zeitaufwand und dem Verzicht auf Freizeit verbunden war und auch sein wird, sagen wir Daniela Settele ein großes Vergelt's Gott. Wir sind froh, dass sie als Katechistin mit unserer

Pfarrgemeinde auf den Weg ist und uns auf diesen Weg mit begleitet. Daniela Settele wünschen wir viel Freude bei ihrem Dienst und viele wertvolle Erfahrungen.

Fragen auch für den Advent

**Anfragen an uns,
die wir an unserer Pfarreiengemeinschaft
„St. Magdalena Mittleres Vilstal –
Johannisberg“ bauen ...**

Wes Geistes Kind sind wir,

**- sind unsere Gedanken,
unsere Pläne?**

Es wird sich zeigen,
ob wir im Namen Jesu zusammen sind.

**- sind unsere Gespräche,
unsere Worte?**

Es wird sich zeigen,
ob wir im Worte Jesu zu Hause sind.

**- sind unsere Programme,
unsere Ziele?**

Es wird sich zeigen,
ob wir vom Kreuze Jesu gezeichnet sind.

**- sind unsere Probleme,
unsere Fragen?**

Es wird sich zeigen,
ob wir vom Reiche Jesu ergriffen sind.

**- sind unsere Gesänge,
unsere Lieder?**

Es wird sich zeigen,
ob wir am Weinstock Jesu
gewachsen sind.

**- sind unsere Aktionen,
unsere Taten?**

Es wird sich zeigen,
ob wir vom Brote Jesu gesättigt sind.

**- sind unsere Gebete,
unsere Bitten?**

Es wird sich zeigen,
ob wir im Geiste Jesu Gemeinde sind.

Erinnerungen und Anmerkungen



Manchmal benötigt man eine Erinnerung um Dinge anders zu machen, die sich eingeschlichen haben.

Deshalb möchten wir erinnern,

- dass man in der Kirche **keine alten Gebetbücher, Rosenkränze, Kerzen (Devotionalien) u. ä. ablegt und entsorgt**, wenn man z. B. einen Haushalt aufzulösen hat. Evtl. sind solche Dinge auch Erinnerungsgegenstände, die man aufheben sollte ...
- dass man **nachfragt**, bevor man eigenmächtig handelt, Kirchtüren fixiert und offenstehen lässt, Altar-Kerzen entzündet, am Schriftenstand etwas ablegt ...
- dass man unsere **Gebetbücher** mit dem Bändchen nach oben in das Regal einordnet, **keine Bändchen zusammenbindet** oder flechtet, ein Buch nicht auseinanderreißt, sondern schonend mit dem Gotteslob umgeht, weil sie allen gehören ...
- dass man als **Fahrzeuglenker/in**, die/der die Kirche oder den Friedhof besucht die Parkplätze benutzt, die vorgesehen sind, **nicht auf den Gehsteig parkt** oder Zugänge und Eingänge zuparkt ...
- dass man **kirchliche Termine**, die man ausgemacht hat, einhält und nicht einfach verschiebt, wenn keine notwendigen Gründe vorliegen ...
- dass man keine **Opferstöcke** aufricht, weil diese regelmäßig geleert werden ...

Infos

für junge Leute

für alle Kinder, Jugendlichen und Ministrant/innen,
Sängerinnen und Sänger,
für alle Kommunionkinder und Firmlinge
und alle Eltern



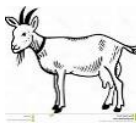
Verkauf am Adventsmarkt

Am **Freitag, 28. November** findet am Dorfplatz ein „Weihnachtsmarkt“ statt – auch wenn der Markt schon vor der Adventszeit startet, ist es eher ein Adventsmarkt.



Kinder und Jugendliche der **Offenen Jugendarbeit** werden zwischen 15.30 Uhr und 20.30 Uhr „hand-made“ - Kerzen und - Wachs-Deko anbieten. Dabei unterstützen sie die Menschen bei ihrer **Kleinviehhaltung in Ostafrika**. Auch innovative Ideen für ein Weihnachtsgeschenk liegen bereit!

„Verschenken“ Sie doch ein Huhn, ein Schwein oder eine Ziege zu Weihnachten und helfen Sie so den Bauern in Ostafrika – Ihre Hilfe kommt an! 😊

5.- €	
25.- €	
40.- €	



Herzliche Einladung an alle

zur **Adventlichen Fackelwanderung**

für Kinder
und Jugendliche,
Kommunionkinder und Firmlinge und deren
Familien aus unserer Pfarrgemeinde.



Freitag, 12. Dezember
18.00 – 20.00 Uhr

Start und Ziel: Kirchplatz Köfering

Nach der Wanderung durch die Fluren lassen
wir es bei heißen Getränken, Lebkuchen und
Wiener-semmeln (3.- €) ausklingen.
Bitte eigene Tasse mitbringen.



**Bei schlechtem Wetter findet die
Besinnung in der Köferinger Kirche statt.**

Ende: 19.00 Uhr

Anmeldung bis: 7.12. –
über QR-Code bzw.
Anmeldeformular!



Sternsingen 2026

Sternsinger und Sternsingerinnen schauen
über den Tellerrand, lernen die Lebenssituation
von Kindern weltweit kennen und setzen sich
für ihre Generation ein. Im Fokus der
diesjährigen Aktion steht die Kinderarbeit in
Bangladesch. „**Schule statt Fabrik**“ – so lau-
tet das Motto 2026!

Anmeldeformulare und Infos
sind dem Faltblatt zu ent-
nehmen, das in der Kirche St.
Wolfgang am Schriftenstand
ausliegt.



Eine **Anmeldung** mit dem **Flyer** oder den **QR-
Code** ist bis **So., 23.11.2025** möglich!

Musical „Stauende Augen“



Am **Sonntag, 22. März 2026**
wird das Musical „Stauende
Augen“ zur Aufführung gebracht. Kinder, Ju-
gendliche und Erwachsene der Pfarrei-
gemeinschaft Ebermannsdorf, Pittersberg,
Theuern und der Pfarrei Kümmersbruck wer-
den dieses mit dem „Arbeitskreis Musical“ und
den Musiker/innen des Jungen Chores, eben-
falls aus beiden Pfarreien, zum Besten geben.

Bei der Geschichte der **Heilung des blinden
Bartimäus von Jericho** spielen natürlich auch
die Bewohner von Jericho eine große Rolle.

TERMINE

Samstag, 24.01., 09.30 - 16.00 Uhr
PROBENTAG für **ALLE**
(mit T-Shirt Anprobe und Bestellung)

Samstag, 07.03., 10.00 - 12.00 Uhr
PROBE für Chor & SolistInnen

Samstag, 07.03., 13.00 - 15.00 Uhr
PROBE für die SpielerInnen

Samstag, 14.03., 13.00 - 15.00 Uhr
1. GENERALPROBE für **ALLE**

Samstag, 21.03., 10.00 - 12.00 Uhr
2. GENERALPROBE für **ALLE**

Sonntag, 22.03., 17.00 Uhr
MUSICAL

Schüler und Schülerinnen, die gerne beim Chor mitsingen oder schauspielerisch agieren möchten, sind eingeladen, mitzumachen.

Auf alle, die Freude am Singen haben oder gerne ihr schauspielerisches Talent ausprobieren möchten, freuen wir uns!

Anmeldung noch bis 30.11.!

Pfarrgemeinderats- wahlen 2026



**PFARRGEMEINDERATS-
WAHL 1. MÄRZ 2026**



Mitmachen. Gestalten. Kandidieren.

Am Sonntag, 1. März 2026, finden die Pfarrgemeinderatswahlen statt. Das Motto lautet:

„Gemeinsam gestalten. Gefällt mir“.

Gewählt werden kann, wer das **16. Lebensjahr** vollendet hat und katholische:r Christ:in ist.

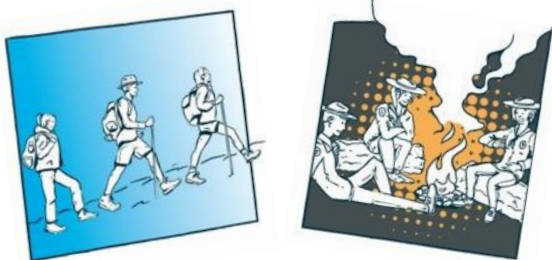
Wählen kann, wer das **14. Lebensjahr** vollendet hat und katholische:r Christ:in ist.



Der **Pfarrgemeinderat (PGR)** ist auf Pfarreiebene die **demokratisch gewählte Vertretung des Kirchenvolkes**. Die alle vier Jahre stattfindende Wahl legitimiert die Pfarrgemeinderäte, die Gläubigen in einer Pfarrgemeinde zu repräsentieren und über die Verhältnisse vor Ort, über neue Aktivitäten und gute Ideen mitzubestimmen. Im Pfarrgemeinderat wird Christ:in-Sein gelebt.



Der Pfarrgemeinderat beruht auf dem Bild von **Kirche als Volk Gottes**, wie es das **Zweite Vatikanische Konzil (1962-1965)** entworfen hat. Das Konzil hat sich von der alten Teilung in Klerus und Laien verabschiedet. Die **Gleichheit aller Getauften** ist grundlegender als alle Unterschiede. Alle sind, wie das Konzil sagt, „vom Herrn selbst durch Taufe und Firmung“ berufen. Es gibt ein **gemeinsames Priestertum aller Gläubigen**. Die Kirche wird demnach von allen Gläubigen getragen, und alle sind verantwortlich für ihre Sendung: Den Menschen die Gestalt und Botschaft Jesu bekannt und erfahrbar zu machen



Die Mitglieder des Pfarrgemeinderats werden von den Katholik:innen der Pfarrgemeinde direkt gewählt. **Die Wahl ist ein Kennzeichen von Demokratie!** Eine Wahl legitimiert die Pfarrgemeinderäte dazu, die Gläubigen in einer Pfarrgemeinde zu repräsentieren und ihre Anliegen zu vertreten. Durch die Wahl wird deutlich: Die Pfarrgemeinderäte sind **eigenverantwortlich** tätig als Mitarbeitende Gottes.

Anpacken, mitmachen, Verantwortung übernehmen!

Kirche ist nicht „fertig“, sondern lebt davon, dass Menschen sich einbringen, **Ideen** haben und sich **aktiv** einbringen. Ehrenamtliches Engagement im Raum der Kirche kann **Freude** machen.

Das Engagement ist **freiwillig**, es hat einen **Mehrwert** für mich und **ich entscheide** selbst, wie ich mich engagiere.

Herausgeber: Kath. Pfarrgemeinde
St. Antonius – St. Wolfgang
Pfarrer W. Bauer



Redaktionsschluss
für Termine, Beiträge und Intentionen
für die nächsten **6 Wochen!**
5. Dezember 2025

Beitrag für Papier- und Druckkosten:
1,-- € / Exemplar

Beitrag für Papier, Druck, Zustellung:
18,-- € / 12 Ausgaben mit Zustellung

Gute Besserung

wünschen wir allen,
die mit einer Krankheit
zurechtkommen müssen
und auch allen, die sich zurzeit
im Krankenhaus befinden.

Ausprobieren sollten wir es!



Webandi, pixaby.com; Pfarrbriefservice

Wir wünschen Ihnen dafür Mut, Fantasie und Kraft!

Der Besuchsdienst  und das Seelsorgeteam
Ihrer Pfarrgemeinde



Krankenbrief
mit TV-Gottesdiensten
zum Mitnehmen
am Schriftenstand in der Kirche



Krankenbesuche/ -kommunion
nach telefonischer Vereinbarung
durch das Seelsorgeteam.

**Wenn Sie einen Besuch wünschen,
benachrichtigen Sie uns
über unser Pfarrbüro - Tel. 82207**

Kath. Pfarrgemeinde

St. Antonius Abb.



St. Wolfgang

Zu den Linden 7 92245 Kümmerbruck

☎ 09621 / 8 220 7

📠 09621 / 75 7 15

✉ pfarramt@pfarre-kuemmersbruck.de

🌐 www.pfarrei-kuemmersbruck.de

Pfarrbüro-Bürozeiten

Montag, Mittwoch, Freitag

9.00 – 11.30

Dienstag und Donnerstag

15.00 – 18.00

Bankverbindungen

Sparkasse Amberg-Sulzbach

BIC: BYLADEM1ABG

IBAN: DE 76 7525 0000 0190 0903 16

Volks- / Raiffeisenbank Amberg

BIC: GENODEF1AMV

IBAN: DE 73 7529 0000 0000 3180 00

Eltern-Kind-Gruppen

Zu den Linden – KiTa-Untergeschoss

Ute Rödel ☎ **76 11 60**

Kindertagesstätte

St. Antonius: Schulstraße 74

Sabine Galli ☎ **78 00 90**

Eine-Welt-Waren Verkauf

monatlich nach dem Sonntags-Gottesdienst
i. d. Kirche St. Wolfgang



KATHOLISCHE ERWACHSENENBILDUNG
AMBERG-SULZBACH E.V.

Dreifaltigkeitsstr. 3 - 92224 Amberg

☎ 09621 / **4755-20**

🌐 www.keb-amberg-sulzbach.de

Gemeindereferentin

Elisabeth Harlander

Zu den Linden 7

☎ 09621 / **9 60 65 62**

Pfarrvikar

P. Maria Pushpam MSFS

Kirchensteig 50

☎ 09621 / **75 4 12**

Pfarrer

Wolfgang Bauer

Zu den Linden 7

☎ 09621 / **8 220 7**

Telefonseelsorge

☎ **0800 / 111 0 111**

Krisendienst Horizont

Regensburg

☎ **0941 / 58 1 81**

caritasAmberg-Sulzbach

Caritasverband Stadt Amberg und
Landkreis Amberg-Sulzbach e.V.

Dreifaltigkeitsstraße 3 – 92224 Amberg

Sozialberatung, Ehe-, Familien-, Lebensfragen

☎ 09621 / **47 55-0**



Sozialstation

Breslauer Str. 61 – 92224 Amberg

Sr. Ingeborg Gerlach ☎ **76 32 05**



SkF Sozialdienst kath. Frauen e. V.

Haager Weg 15 – Amberg ☎ **48 72-0**

Notruf für Frauen ☎ 09621 / 222 00

Frauen-Haus ☎ 09621 / 48 72 72